



Gegen Stereotype & Vorurteile
Erstmals treten mehrere Verkehrsbetriebe mit einer gemeinsamen Imagekampagne auf.

Kampagne mit Augenzwinkern

Identum konzipiert erste Kampagne für den Fachverband der Schienenbahnen in mehreren Städten.

WIEN. Erstmals treten die Österreichischen Verkehrsbetriebe in Graz, Innsbruck, Linz, Salzburg, Klagenfurt und Wien mit einer gemeinsamen Imagekampagne auf, um auf die Vorzüge der öffentlichen Verkehrsmittel hinzuweisen. Auf insgesamt fünf Sujets setzt Identum dazu bekannte Vorurteile gegenüber Öffis in Szene, um sie mit einem

Credits

Auftraggeber Fachverband der Schienenbahnen WKO **Projektleitung** Peter Brandl, Salzburg AG **Kreativagentur** Identum **CD** Helge Haberzettl **Text** Helge Haberzettl, Nikolaus Ganahl **AD** Marko Laitinen **Grafik** Marko Laitinen, Thorsten Mozer **Projektmanagement** Ulrike Graber **Fotograf** Staudinger + Franke.

Augenzwinkern zu brechen. Seit Ende Jänner sind die Sujets auf Citylights, Infoscreens, Innenaffichen in Fahrzeugen, in Magazinen des öffentlichen Verkehrs sowie online und auf gebrandeten Bussen zu sehen.

„Steig ein, wir fahren. Die Verkehrsbetriebe deiner Stadt.“ dient dabei als einheitlicher Absender.

„Ideologische Glaubensfrage“ Helge Haberzettl, Creative Director bei Identum, weiter: „Die Frage ‚Öffi oder Auto‘ ist längst zu einer ideologischen Glaubensfrage geworden. Rationale Argumente bewirken da nicht viel. Also gehen wir einen Schritt auf die Öffigegner zu, bedienen deren Vorurteile und brechen diese dann auf humorvolle und überraschende Art.“ (red)



Die Sujets sind auf Citylights, Infoscreens, Innenaffichen in Fahrzeugen, in Öffi-Magazinen sowie online und auf gebrandeten Bussen zu sehen.